

## Übersicht über die Unterrichtsvorhaben in der Einführungsphase und im Grundkurs der Qualifikationsphase

### Einführungsphase (f)

UV 1	<i>Être jeune adulte: identité(s), émotions, confrontations et tentations</i>
UV 2	<i>Ma place dans la société et le monde du travail</i>
UV 3	<i>Voyager et étudier en Europe</i>
UV 4	<i>Vivre dans un pays francophone en dehors de la France métropolitaine</i>

### Qualifikationsphase (GK, f)

UV 1	<i>Paris entre mythes et réalité</i>
UV 2	<i>Vivre, étudier, bouger et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</i>
UV 3	<i>L'écologie, un défi pour l'avenir</i>
UV 4	<i>La France et l'Afrique noire francophone : passé colonial, défis actuels et vision de l'avenir à l'exemple d'un pays subsaharien</i>
UV 5	<i>L'amitié franco-allemande : Regards sur le passé, la situation actuelle et l'avenir des relations franco-allemande</i>
UV 6	<i>Les relations franco-allemandes avant, pendant et après la deuxième guerre mondiale</i>
UV 7	<i>Existence et identité humaine – moi et les autres</i>

### Qualifikationsphase (LK, f)

UV 1	<b>Vivre en métropole et à la campagne</b> Untersuchung der Lebensbedingungen in Frankreich und Belgien am Beispiel von Paris, Brüssel und ländlicher sowie touristisch geprägter Regionen
UV 2	<b>Vivre, étudier et bouger en France et en Belgique</b> Lebenswirklichkeiten, Träume, Sorgen und Perspektiven frankophoner Jugendlicher und junger Erwachsener mit besonderem Blick auf Ausbildung, Studium und Familienstrukturen im Wandel in Frankreich und Belgien sowie im internationalen Kontext
UV 3	<b>Le parcours de l'amitié franco-allemande</b> Untersuchung der deutsch-französischen Beziehungen mit dem Schwerpunkt auf die Zeit während und nach dem zweiten Weltkrieg sowie auf die aktuelle Zusammenarbeit
UV 4	<b>Mon rôle dans la société : S'engager pour l'avenir</b> Untersuchung gesellschaftlicher, ökologischer und globaler Herausforderungen mit besonderem Blick auf die persönliche Verantwortung und Möglichkeiten des eigenen Engagements
UV 5	<b>De la France coloniale vers une société multiculturelle</b>

	Untersuchung der kolonialen Vergangenheit frankophoner Länder und der aktuellen Beziehungen von Belgien und Frankreich zu afrikanischen Ländern sowie der Lebenswirklichkeiten, Träume und Perspektiven von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in subsaharischen Ländern Afrikas und von Einwanderern in Frankreich und Belgien
UV 6	<b>Le comique dans l'art et la littérature de Molière à Charlie Hebdo</b> Untersuchung der Funktion von Komik, Satire, Parodie und Ironie in literarischen Texten und aktuellen Medien mit besonderem Blick auf eine hiermit verbundene Analyse und Kritik gesellschaftlicher und politischer Verhältnisse
UV 7	<b>Conceptions de vie et de la société du 19<sup>e</sup> siècle à aujourd'hui</b> Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Realitäten und Visionen sowie individuellen Lebensvorstellungen in literarischen Texten des 19. Jahrhunderts sowie aktuellen Texten

Im Folgenden werden die Schwerpunkte der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Hierbei werden auch Bezüge zu den Kompetenzen des Kernlehrplans und für die Qualifikationsphase auch Bezüge zu den Abiturvorgaben dargestellt. Bei der Darstellung der Kompetenzen des Kernlehrplans sind lediglich Schwerpunkte notiert worden, die darauf hinweisen, welche im Kernlehrplan genannten Kompetenzen in dem jeweiligen Unterrichtsvorhaben besonders gefördert werden sollen. Da die Sprachlernkompetenz und die Sprachbewusstheit für alle Unterrichtsvorhaben von gleicher Relevanz sind, wurde darauf verzichtet, diese in die Übersicht zu integrieren. Ebenso wurde darauf verzichtet, in der Übersicht die Kompetenzerwartungen im Bereich der funktional-kommunikativen Kompetenzen aus dem Kernlehrplan vollständig aufzuführen.

<b>Einführungsphase (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben I « Être jeune adulte: identité(s), émotions, confrontations et tentations » (ca. 24 Unterrichtsstunden)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Identité</i>: Jugendkultur und Identitätsfragen frankophoner Jugendlicher</li> <li>• <i>Emotions, confrontations et tentations</i>: Gefühle, Konflikte und Versuchungen</li> </ul>
KLP-Bezug, Schwerpunkte im Bereich des soziokulturellen Orientierungswissens	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Être jeune adulte</i>: Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freundschaften, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)</li> <li>• <i>Être jeune adulte</i>: Beziehungen zwischen Generationen und Geschlechtern</li> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone</i> : Stadt/Landleben</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen weitgehend bewusst werden, sie auch aus Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenz Erfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz zum Thema „Les jeunes“, Redemittel zur Textproduktion, Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: das Erstverstehen und die Deutung kritisch reflektieren und ggf. revidieren</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige Details zu Personen, Handlungen, Ort und Zeit entnehmen, sie mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu den Aussagen des jeweiligen Textes mündlich und schriftlich Stellung beziehen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte des täglichen Gebrauchs verfassen</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeitungsartikel</li> <li>• E-Mails, Tagebuch oder Blogeintrag, Internetforen</li> <li>• Zeitgenössische Chansons (z.B. ZAZ: „Je veux“, Louane: „Avenir“) und/oder Gedichte (z.B. Prévert: <i>Déjeuner du matin</i>)</li> <li>• Kurze literarische Texte, z.B. Auszüge aus „Des cornichons aux chocolats“ (Philippe Labro)</li> <li>• Karikaturen</li> <li>• BD, z.B. aus <i>Les profs</i> oder „Total homo“ aus dem Dossier „Les ados“</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> </ul>

<b>Einführungsphase (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben II: « Ma place dans la société et le monde du travail » (ca. 24 Unterrichtsstunden)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellungen über die berufliche Zukunft</li> <li>• Bewerbungsschreiben und Bewerbungsgespräche</li> <li>• Soziales und politisches Engagement</li> </ul>
KLP-Bezug, Schwerpunkte im Bereich des soziokulturellen Orientierungswissens	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Être jeune adulte</i>: Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freundschaften, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)</li> <li>• <i>Entrer dans le monde du travail</i>: Schulausbildung, Praktika und berufsorientierende Maßnahmen</li> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone</i>: soziales und politisches Engagement</li> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone</i>: ausgewählte Bereiche des politischen Lebens</li> </ul>
IKK	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen weitgehend bewusst werden, sie auch aus Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: in formellen wie informellen Begegnungssituationen kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten in der Regel beachten</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, Leseverstehen, <u>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen)</u>, Schreiben</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz zum Thema „Le monde du travail“, Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen, Redemittel zur Interaktion in Gesprächen und zur Struktur von Vorträgen und Bildbeschreibungen</li> </ul>
TMK	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige Details zu Personen, Handlungen, Ort und Zeit entnehmen, sie mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen</li> <li>• Kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit Medien: das Internet eigenständig für Recherchen zu spezifischen frankophonen Aspekten nutzen</li> <li>• Kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit Medien: Verfahren zur Auswertung vornehmlich vorgegebener Quellen aufgabenspezifisch und zielorientiert mündlich und schriftlich anwenden</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texte berufsorientierter Dimension: Bewerbung, Lebenslauf, Stellenanzeigen</li> <li>• Zeitungsartikel</li> <li>• Internetseiten</li> <li>• Karikaturen</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die zweite Klausur im ersten Halbjahr der Einführungsphase wird durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt.</li> </ul>

<b>Einführungsphase (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben III « Voyager et étudier en Europe » (ca.21 Unterrichtsstunden)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auslandsaufenthalte, Praktika, Ferienjobs im frankophonen Ausland</li> <li>• Im Ausland studieren: Erfahrungsberichte &amp; Untersuchung der Vorteile von Auslandserfahrungen</li> <li>• Die Bedeutung des Erasmus-Programms für Europa</li> </ul>
KLP-Bezug, Schwerpunkte im Bereich des soziokulturellen Orientierungswissens	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Entrer dans le monde du travail</i>: Schulausbildung, Praktika und berufsorientierende Maßnahmen</li> <li>• <i>Être jeune adulte</i>: Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freundschaften, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)</li> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone</i>: ausgewählte Bereiche des politischen Lebens</li> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone</i>: Stadt-/Landleben</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von der eigenen Vorstellung abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: Mögliche sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte in der Regel und vermeiden</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Hörverstehen/Hörsehverstehen</u>, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz zum Thema „Studieren in Europa“, Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: das Erstverstehen und die Deutung kritisch reflektieren und ggf. revidieren</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: grundlegende sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungs-, textsortenspezifische Merkmale sowie elementare filmrische Gestaltungsmittel erfassen, Wirkungsabsichten bei geläufigen Texten erkennen und diese ansatzweise mündlich und schriftlich erläutern</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: nach Vorgabe von Modellen einfache Textsortenwechsel an häufig verwendeten, alltäglichen sowie einfachen literarischen Texten vornehmen</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Radiosendungen z.B. zum Erasmus-Programm</li> <li>• Ausschnitte aus Fernsehsendungen oder Videos aus dem Internet z.B. Informationen/Erfahrungsberichte auf der Webseite von Universitäten</li> <li>• Film: <i>L'auberge espagnole</i>, Drehbuchauszüge</li> <li>• Internetseiten, z.B. von Universitäten</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> </ul>

<b>Einführungsphase (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben IV « Vivre dans un pays francophone en dehors de la France métropolitaine » (ca. 18 Unterrichtsstunden)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besonderheiten einer frankophonen Region/eines frankophonen Landes außerhalb des metropolitanen Frankreichs (z.B. DOM-TOM, Nord-/Zentralafrika, Québec)</li> <li>• Lebenswirklichkeiten frankophoner Jugendlicher in einer frankophonen Region/einem frankophonen Land außerhalb des metropolitanen Frankreichs (z.B. DOM-TOM, Nord-/Zentralafrika, Québec)</li> </ul>
KLP-Bezug, Schwerpunkte im Bereich des soziokulturellen Orientierungswissens	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone</i> : Stadt-/Landleben</li> <li>• <i>Être jeune adulte</i>: Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freundschaften, soziales Umfeld, Versuchungen und Ausbrüche)</li> </ul>
IKK	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich der kulturellen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen weitgehend bewusst werden und neuen Erfahrungen mit fremder Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der französischsprachigen Bezugskulturen vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei weitgehend in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Wortschatz zum Thema „La francophonie“, Festigung des Repertoires grundlegender grammatikalischer Strukturen, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion</li> </ul>
TMK	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: bei Texten grundlegende, auf den Inhalt bezogene Verfahren der Textanalyse/ -interpretation mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu den Aussagen des jeweiligen Textes mündlich und schriftlich Stellung beziehen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: einfache kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit Texten mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit Texten: zur zielorientierten Darstellung von Arbeitsergebnissen und Mitteilungsabsichten unter Anleitung sach- und adressatengerecht mündlich und schriftlich agieren</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzer zeitgenössischer Roman, z.B. « Anne ici – Sélima là-bas » (Marie Féraud)</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> </ul>

<b>Qualifikationsphase, GK (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben I « Paris entre mythes et réalité » (Q1, 1. Halbjahr)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Bild der französischen Hauptstadt, <i>le Paris touristique</i></li> <li>• Stadtentwicklung, Leben in verschiedenen Stadtteilen von Paris</li> <li>• Reichtum und Armut in der französischen Hauptstadt</li> <li>• Paris et sa banlieue</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vivre dans un pays francophone : regionale Diversität</li> <li>• Vivre dans un pays francophone : Immigration und Integration</li> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles: <i>culture banlieue</i></li> <li>• Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- und Theaterkunst</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2021/2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</li> <li>• Conceptions de vie et société : Images dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden, sie auch aus der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der französischsprachigen Bezugskulturen differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „Paris“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige Details entnehmen, die Handlung mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sach- und Gebrauchstexte (z.B. Zeitungsartikel)</li> <li>• Lieder</li> <li>• Slam, z.B. „Je viens de là » (Grand Corps Malade)</li> <li>• Kurzfilme aus „Paris, je t’aime“</li> <li>• Grafiken: Statistiken (z.B. über Mietpreise in Paris)</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Persönlicher Brief / persönliche E-Mail</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

<b>Qualifikationsphase, GK (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben II «Vivre, étudier, bouger et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)» (Q1, 1. Halbjahr)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Le Midi: Tourismus &amp; Umwelt, regionale Kultur, Identität, Arbeits- und Berufswelt</li> <li>La Belgique: Regionale Kultur, Identität, Sprachvielfalt, Studieren und Arbeiten in Belgien</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vivre dans un pays francophone: regionale Diversität</li> <li>Entrer dans le monde du travail : Studienwahl und Berufswelt im internationalen Kontext</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2021/2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vivre, bouger, étudier et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</li> <li>Conceptions de vie et société : Images dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden und neue Erfahrungen mit fremder Kultur sowie sprachlich herausfordernden Kommunikationssituationen begegnen</li> <li>Interkulturelles Verstehen und Handeln: in formellen wie informellen interkulturellen Begegnungssituationen kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten sensibel beachten und flexibel interagieren</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hörverstehen/Hörsehverstehen, Leseverstehen, <u>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen)</u>, <u>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen)</u>, Schreiben</li> <li>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „ville/campagne, le midi et la Belgique“, Redemittel zur Teilnahme an Gesprächen und zusammenhängendem Sprechen, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besprechender Umgang mit Texten: Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige Details entnehmen, die Handlung mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen</li> <li>Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> <li>Kritisch-reflektierter Auseinandersetzung mit Medien: das Internet eigenständig für Recherchen zu spezifischen frankophonen Aspekten nutzen</li> <li>Kritisch-reflektierter Auseinandersetzung mit Medien: zur zielorientierten Darstellung von Arbeitsergebnissen und Mitteilungsabsichten weitgehend selbstständig sach- und adressatengerecht mündlich und schriftlich agieren</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sach- und Gebrauchstexte (z.B. Zeitungsartikel)</li> <li>Internetseiten</li> <li>Bild- Textkombinationen: Karikaturen,</li> <li>BD, z.B. <i>Astérix : Le tour de Gaule</i> (Auszüge) oder <i>Grillade Provençale</i></li> <li>Texte beruflicher Dimension: Bewerbung, Lebenslauf, Firmenexposé</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li><i>Commentaire</i></li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die zweite Klausur in der Q1 wird durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt.</li> </ul>



<b>Qualifikationsphase, GK (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben III « L'écologie, un défi pour l'avenir » (Q1, 2. Halbjahr )</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auseinandersetzung mit aktuellen globalen Problemen und Herausforderungen sowie lokalen Besonderheiten in Frankreich und Belgien aus dem Bereich der Ökologie (z.B. Klimawandel, Verschmutzung der Küsten und der Meere, Energieversorgung) und möglichen Lösungsansätzen</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Défis et visions de l'avenir: Umwelt</li> <li>Vivre dans un pays francophone : regionale Diversität</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2021/2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vivre, bouger, étudier et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</li> <li>Conceptions de vie et société : Images dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden, sie auch aus der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren</li> <li>Interkulturelles Verstehen und Handeln: mit französischsprachigen Kommunikationspartnern sensibel einen (ggf. kontroversen) interkulturellen Diskurs über Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Hintergründe kulturell geprägter Haltungen sowie über Chancen und Herausforderungen kultureller Begegnung führen</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li><u>Hörverstehen/Hörsehverstehen</u>, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „l'écologie“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> <li>Besprechender Umgang mit Texten: unter Berücksichtigung des jeweiligen textkommunikativen Zusammenhangs einschätzen, welchen Stellenwert der Text insgesamt für das eigene Sachinteresse bzw. die Bearbeitung der Aufgabenstellung hat</li> <li>Gestaltender Umgang mit Texten: in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, deskriptiver, narrativer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen</li> <li>Gestaltender Umgang mit Texten: Komplexere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit Texten mündlich und schriftlich anwenden</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sach- und Gebrauchstexte (Zeitungsartikel)</li> <li>Internetseiten</li> <li>Karikaturen</li> <li>Radiosendungen /Podcasts /Auszüge aus Fernsehsendungen</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leserbrief, offener Brief</li> <li>Internetbeitrag (Leserkommentar, Blogeintrag, Bericht)</li> <li>Formaler Brief</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hörverstehen/Hörsehverstehen</li> <li>Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

Qualifikationsphase, GK (f)	
Unterrichtsvorhaben IV « La France et l'Afrique noire francophone : passé colonial, défis actuels et visions de l'avenir à l'aide d'un pays subsaharien » (Q1, 2. Halbjahr)	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über zentrale historische Aspekte zur Kolonialisierung und der Sklaverei</li> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone de l'Afrique subsaharienne</i> : Auseinandersetzung mit der Lebenssituation, dem politischen System und der Sprachen- und Kulturvielfalt eines ausgewählten frankophonen afrikanischen Landes südlich der Sahara, Wünsche und Träume von Jugendlichen</li> <li>• <i>Partir en Europe</i> : Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten und Gefahren einer Auswanderung &amp; Auseinandersetzung mit der Lebenswirklichkeit afrikanischer Einwanderer in Frankreich</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles: koloniale Vergangenheit</li> <li>• Vivre dans un pays francophone : regionale Diversität</li> <li>• Vivre dans un pays francophone : Immigration und Integration</li> <li>• Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- und Theaterkunst</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2021/2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• La France et un pays exemplaire de l'Afrique subsaharienne : héritage colonial et perspectives d'avenir (ab Abitur 2021)</li> <li>• Conceptions de vie et société : Images dans la littérature contemporaine et dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden und neue Erfahrungen mit fremder Kultur sowie sprachlich herausfordernden Kommunikationssituationen begegnen</li> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen Toleranz entgegenbringen, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzenerfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „la colonisation, l'Afrique, l'immigration“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/Interpretierens weitgehend selbstständig mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Unter Verwendung von plausiblen Belegen sowie unter Berücksichtigung ihres Welt-, Sach- und Orientierungswissens mündlich und schriftlich Stellung beziehen, Texte mit anderen Texten in relevanten Aspekten mündlich und schriftlich vergleichen und ggf. mündlich und schriftlich Bezüge zur Autorin bzw. zum Autor begründet herstellen</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ggf. Film, z.B. „Comme un lion“ (Samuel Collardey)</li> <li>• Sach- und Gebrauchstexte, kurze Erfahrungsberichte und Stellungnahmen</li> <li>• Kurze Erzählung oder Roman auszugsweise/Märchen aus einem frankophonen Kulturraum Afrikas.</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Innerer Monolog</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

<b>Qualifikationsphase, GK (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben V « L'amitié franco-allemande : Regards sur le passé, la situation actuelle et l'avenir des relations franco-allemandes »</b> <b>(Q2, 1. Halbjahr)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung und Reflexion über Stereotypen &amp; Vorurteile</li> <li>• Aktuelle Entwicklungen deutsch-französischer Beziehungen und Projekte</li> <li>• Eckdaten deutsch-französischer Geschichte, Auseinandersetzung der Konsequenzen kriegerischer Auseinandersetzungen seit 1870</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles: deutsch-französische Beziehungen</li> <li>• Entrer dans le monde du travail : Studienwahl und Berufswelt im internationalen Kontext</li> <li>• Défis et visions de l'avenir: deutsch-französische Zusammenarbeit mit Blick auf Europa</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2021/2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire au vu de l'histoire commune</li> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire au vu de la responsabilité pour l'Europe</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden, sie auch aus der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: mit französischsprachigen Kommunikationspartnern sensibel einen (ggf. kontroversen) interkulturellen Diskurs über Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Hintergründe kulturell geprägter Haltungen sowie über Chancen und Herausforderungen kultureller Begegnung führen</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Hörverstehen/Hörsehverstehen</u>, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „L'Europe, la France et l'Allemagne“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Ihr Erstverstehen und ihre Deutung kritisch reflektieren und ggf. revidieren</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/Interpretierens weitgehend selbstständig mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> <li>• Kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit Medien: Verfahren zur Sichtung und Auswertung vernehmlich vorgegebener Quellen aufgabenspezifisch und zielorientiert mündlich und schriftlich anwenden</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karikaturen und Werbung mit stereotypen Darstellungen über Deutschland bzw. Frankreich</li> <li>• Fiktionale und non-fiktionale kurze Texte zum Bild Deutschlands und Frankreichs in verschiedenen Situationen (z.B. Berufswelt, zwischenmenschliche Beziehungen, Kommunikationsstile)</li> <li>• Informationstexte über die deutsch-französische Geschichte</li> <li>• Gedicht(e), z.B. „Le dormeur du val“ (Rimbaud)</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Commentaire</i></li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen</li> <li>• Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

Qualifikationsphase, GK (f)	
Unterrichtsvorhaben VI « Les relations franco-allemandes avant, pendant et après la deuxième guerre mondiale » (Q2, 2. Halbjahr)	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>La deuxième guerre mondiale</i>: Résistance et Collaboration</li> <li>• Die Entwicklung der deutsch-französischen Freundschaft, der Elysée-Vertrag</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles: deutsch-französische Beziehungen</li> <li>• Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- und Theaterkunst</li> <li>• Défis et visions de l'avenir: deutsch-französische Zusammenarbeit mit Blick auf Europa</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2021/2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire au vu de l'histoire commune</li> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire au vu de la responsabilité pour l'Europe</li> <li>• Conceptions de vie et société : Images dans la littérature contemporaine et dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzenerfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „Occupation et Résistance“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/Interpretierens weitgehend selbstständig mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, deskriptiver, narrativer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: Komplexere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit Texten mündlich und schriftlich anwenden</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rede(n): z.B. Appel von Charles de Gaulle aus dem Jahr 1940</li> <li>• Roman : Z.B. Évelyne Brisou-Pellen: „Un si terrible secret «</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rede(-manuskript)</li> <li>• Ausgestaltung, Fortführung oder Ergänzung eines literarischen Ausgangstextes</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> </ul>

<b>Qualifikationsphase, GK (f)</b> <b>Unterrichtsvorhaben VII « Existence et identité humaine – moi et les autres » (Q2, 2. Halbjahr)</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Verantwortung des eigenen Handelns</li> <li>Gesellschaftliche Zwänge und gesellschaftliche Verantwortung</li> <li>Vertiefung von Aspekten aus den Themenfeldern „Immigration und Integration“, „culture banlieue“, „Umwelt“ oder „deutsch-französische Beziehungen“ unter Berücksichtigung der Partizipationsmöglichkeiten und der Verantwortung des eigenen Handelns</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- und Theaterkunst</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2021/2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Conceptions de vie et société : Images dans la littérature contemporaine et dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen einordnen</li> <li></li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, <u>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen)</u>, <u>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen)</u>, <u>Schreiben</u></li> <li>Sprachmittlung</li> <li>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besprechender Umgang mit Texten: Unter Verwendung von plausiblen Belegen sowie unter Berücksichtigung ihres Welt-, Sach- und Orientierungswissens mündlich und schriftlich Stellung beziehen, Texte mit anderen Texten in relevanten Aspekten mündlich und schriftlich vergleichen und ggf. mündlich und schriftlich Bezüge zur Autorin bzw. zum Autor begründet herstellen</li> <li>Gestaltender Umgang mit Texten: in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, deskriptiver, narrativer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen</li> <li>Gestaltender Umgang mit Texten: nach Vorgabe von Modellen Textsortenwechsel an alltäglichen sowie literarischen Texten vornehmen</li> <li>Kritisch-reflektierter Auseinandersetzung mit Medien: zur zielorientierten Darstellung von Arbeitsergebnissen und Mitteilungsabsichten weitgehend selbstständig sach- und adressatengerecht mündlich und schriftlich agieren</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Drama: Z. B. Jean-Paul Sartre: « Huis Clos »</li> <li>Novelle : Z. B. « Cet homme et cette femme » (Anna Gavalda)</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Monolog</li> <li>Dialog</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Klausur findet unter Abiturbedingungen statt.</li> <li>Es werden unter denselben Bedingungen dieselben Kompetenzen überprüft wie im Abitur</li> </ul>

## Qualifikationsphase, LK (f), Unterrichtsvorhaben I (Q1, 1. Halbjahr)

### *Vivre en métropole et à la campagne*

Untersuchung der Lebensbedingungen in Frankreich und Belgien am Beispiel von Paris, Brüssel und ländlicher sowie touristisch geprägter Regionen

Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Bild der französischen Hauptstadt, <i>le Paris touristique</i></li> <li>Pariser Stadtentwicklung: Von Haussmann zur <i>boboisation</i>, Besonderheiten verschiedener Stadtteile</li> <li><i>Paris et sa banlieue</i>, stereotype Vorstellungen und Lebenswirklichkeiten in der <i>Pariser banlieue</i></li> <li>Besonderheiten von Brüssel als europäische Hauptstadt</li> <li>Leben in der Großstadt, Reichtum und Armut, Umweltaspekte mit Blick auf das Leben in einer Großstadt</li> <li><i>Vivre à la campagne ou en ville</i> : Infrastruktur und Lebensbedingungen auf dem Land und in der Stadt</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vivre dans un pays francophone : regionale Diversität und nationale Identität</li> <li>Vivre dans un pays francophone : Immigration und Integration</li> <li>(R-)Évolutions historiques et culturelles: <i>culture banlieue</i></li> <li>Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- und Theaterkunst</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vivre, bouger, étudier et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</li> <li>Conceptions de vie et société : Images dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden, sie auch aus der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren</li> <li>Interkulturelles Verstehen und Handeln: in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der französischsprachigen Bezugskulturen differenziert vergleichen, diskutieren und problematisieren und sich dabei reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „Paris“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besprechender Umgang mit Texten: Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige Details entnehmen, die Handlung mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen</li> <li>Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sach- und Gebrauchstexte (z.B. Zeitungsartikel), Grafiken: Statistiken (z.B. über Mietpreise in Paris)</li> <li>Kurzfilme aus <i>Paris, je t'aime</i></li> <li>Chansons; Gedichte einer oder mehrerer Epochen, z.B. <i>Paris en poésie</i> (Reclam), <i>Paris et ses chansons</i> (Cornelsen: Textes et méthodes), <i>Paris –ville décor, ville des cœurs</i> (Klett : Horizons), slam, z.B. „Je viens de là » (Grand Corps Malade)</li> <li>Radioformate, Podcasts; Auszüge aus Filmen oder Fernsehsendungen, Internetseiten zum Thema Le Grand Paris / Paris intra et extra muros</li> <li>Karikaturen (z.B. über Umweltprobleme des Lebens in einer Großstadt wie Paris)</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>commentaire dirigé: Internetbeitrag (Leserkommentar, Blogbeitrag, Bericht)</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

## Qualifikationsphase, LK (f), Unterrichtsvorhaben II (Q1, 1. Halbjahr)

### *Vivre, étudier et bouger en France et en Belgique*

Lebenswirklichkeiten, Träume, Sorgen und Perspektiven frankophoner Jugendlicher und junger Erwachsener mit besonderem Blick auf Ausbildung, Studium und Familienstrukturen im Wandel in Frankreich und Belgien sowie im internationalen Kontext

Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schule und Universität, Studieren in Frankreich, Belgien und im internationalen Kontext</li> <li>Ausbildung, Studium und Beruf in der Stadt und auf dem Land</li> <li><i>La Belgique</i>: Regionale Kultur, Identität, Sprachvielfalt, Studieren und Arbeiten in Belgien</li> <li>Lebenswirklichkeiten, Träume, Sorgen und Perspektiven frankophoner Jugendlicher in ausgewählten fiktionalen und non-fiktionalen Texten</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li><i>Vivre dans un pays francophone</i> : regionale Diversität und nationale Identität</li> <li><i>Entrer dans le monde du travail</i> : Studienwahl und Berufswelt im internationalen Kontext</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li><i>Vivre, bouger, étudier et travailler en ville et à la campagne (France et Belgique)</i></li> <li><i>Conceptions de vie et société : Images dans des textes non-fictionnels contemporains</i></li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden und neue Erfahrungen mit fremder Kultur sowie sprachlich herausfordernden Kommunikationssituationen begegnen</li> <li>Interkulturelles Verstehen und Handeln: in formellen wie informellen interkulturellen Begegnungssituationen kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten sensibel beachten und flexibel interagieren</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hörverstehen/Hörsehverstehen, Leseverstehen, <u>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen)</u>, <u>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen)</u>, Schreiben</li> <li>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „ville/campagne, le midi et la Belgique“, Redemittel zur Teilnahme an Gesprächen und zusammenhängendem Sprechen, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besprechender Umgang mit Texten: Texte vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie wichtige Details entnehmen, die Handlung mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen</li> <li>Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> <li>Kritisch-reflektierter Auseinandersetzung mit Medien: Internet eigenständig für Recherchen zu spezifischen frankophonen Aspekten nutzen</li> <li>Kritisch-reflektierter Auseinandersetzung mit Medien: zur zielorientierten Darstellung von Arbeitsergebnissen und Mitteilungsabsichten weitgehend selbstständig sach- und adressatengerecht mündlich und schriftlich agieren</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sach- und Gebrauchstexte (z.B. Zeitungsartikel), Internetseiten, Bild- Textkombinationen: Karikaturen,</li> <li>Erfahrungsberichte, Podcasts, Kurzfilme bzw. Informationsfilme</li> <li>Ggf. aktueller Jugendroman bzw. Teilnahme am Prix des lycéens allemands, ggf. Gedichte oder Lieder</li> <li>Texte beruflicher Dimension: Bewerbung, Lebenslauf, Firmenexposé</li> <li>Ggf. zeitgenössische Novelle : Z. B. <i>Cet homme et cette femme</i> (Anna Gavalda)</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>commentaire dirigé</li> <li>formaler Brief; E-Mail; Internetbeitrag (Leserkommentar, Blogbeitrag, Bericht)</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die zweite Klausur in der Q1 wird durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt.</li> </ul>

<b>Qualifikationsphase, LK (f), Unterrichtsvorhaben III (Q1, 2. Halbjahr)</b> <b><i>Le parcours de l'amitié franco-allemande</i></b> <b>Untersuchung der deutsch-französischen Beziehungen mit dem Schwerpunkt auf die Zeit während und nach dem zweiten Weltkrieg sowie auf die aktuelle Zusammenarbeit</b>	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung und Reflexion über Stereotypen &amp; Vorurteile</li> <li>• Aktuelle Entwicklungen deutsch-französischer Beziehungen und Projekte</li> <li>• Eckdaten deutsch-französischer Geschichte, Auseinandersetzung der Konsequenzen kriegerischer Auseinandersetzungen seit 1870</li> <li>• <i>La deuxième guerre mondiale</i> : Résistance et Collaboration</li> <li>• Die Entwicklung der deutsch-französischen Freundschaft, der Elysée-Vertrag</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles: deutsch-französische Beziehungen</li> <li>• Entrer dans le monde du travail : Studienwahl und Berufswelt im internationalen Kontext</li> <li>• Défis et visions de l'avenir: deutsch-französische Zusammenarbeit mit Blick auf Europa</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire au vu de l'histoire commune</li> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire au vu de la responsabilité pour l'Europe</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden, sie auch aus der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: mit französischsprachigen Kommunikationspartnern sensibel einen (ggf. kontroversen) interkulturellen Diskurs über Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Hintergründe kulturell geprägter Haltungen sowie über Chancen und Herausforderungen kultureller Begegnung führen</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Hörverstehen/Hörsehverstehen</u>, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „L'Europe, la France et l'Allemagne“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Ihr Erstverstehen und ihre Deutung kritisch reflektieren und ggf. revidieren</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/Interpretierens weitgehend selbstständig mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> <li>• Kritisch-reflektierte Auseinandersetzung mit Medien: Verfahren zur Sichtung und Auswertung vernehmlich vorgegebener Quellen aufgabenspezifisch und zielorientiert mündlich und schriftlich anwenden</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karikaturen und Werbung mit stereotypen Darstellungen über Deutschland bzw. Frankreich</li> <li>• Fiktionale und non-fiktionale kurze Texte zum Bild Deutschlands und Frankreichs in verschiedenen Situationen (z.B. Berufswelt, zwischenmenschliche Beziehungen, Kommunikationsstile)</li> <li>• Informationstexte über die deutsch-französische Geschichte</li> <li>• Gedicht(e), z.B. <i>Le dormeur du val</i> (Rimbaud), Rede(n): z.B. Appel von Charles de Gaulle aus dem Jahr 1940, Abschiedsbrief von Guy Moquet</li> <li>• Roman : z.B. Évelyne Brisou-Pellen: <i>Un si terrible secret</i></li> <li>• zeitgenössischer Spielfilm, z.B. L. Malle: <i>Au revoir, les enfants</i>; Lacombe Lucien/Claude Miller : <i>Un secret</i> ; Gilles Paquet-Brenner : <i>Elle s'appelait Sarah</i></li> <li>• Dossier : z.B. Klett Horizons Dossier: <i>La France, l'Allemagne et l'Europe</i></li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• offener Brief, persönlicher Brief; Leserbrief</li> <li>• innerer Monolog</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen</li> <li>• Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>



<b>Qualifikationsphase, LK (f), Unterrichtsvorhaben IV (Q1, 2. Halbjahr )</b> <i>Mon rôle dans la société : S'engager pour l'avenir</i> Untersuchung gesellschaftlicher, ökologischer und globaler Herausforderungen mit besonderem Blick auf die persönliche Verantwortung und Möglichkeiten des eigenen Engagements	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen (z.B. Umweltverschmutzung/Klimawandel, Rassismus, Populismus, Zukunft Europas, Globalisierung)</li> <li>• Persönliche Verantwortung und Möglichkeiten des Engagements</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Défis et visions de l'avenir: Umwelt / deutsch-französische Zusammenarbeit mit dem Blick auf Europa</li> <li>• Vivre dans un pays francophone : regionale Diversität</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vivre, bouger, étudier et travailler dans le pays partenaire au vu de la responsabilité commune pour l'Europe</li> <li>• Conceptions de vie et société : Images dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich ihrer eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden, sie auch an der Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren bzw. revidieren</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: mit französischsprachigen Kommunikationspartnern sensibel einen (ggf. kontroversen) interkulturellen Diskurs über Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Hintergründe kulturell geprägter Haltungen sowie über Chancen und Herausforderungen kultureller Begegnung führen</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), Schreiben</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „l'écologie“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel, gattungssortenspezifische sowie filmische Merkmale erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional mündlich und schriftlich erläutern</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: unter Berücksichtigung des jeweiligen textkommunikativen Zusammenhangs einschätzen, welchen Stellenwert der Text insgesamt für das eigene Sachinteresse bzw. die Bearbeitung der Aufgabenstellung hat</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, deskriptiver, narrativer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: Komplexere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit Texten mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Sprachmittlung</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sach- und Gebrauchstexte (Zeitungsartikel)</li> <li>• Essay/politische Texte/Reden: z. B. <i>Indignez-vous</i>,</li> <li>• Internetseiten, Karikaturen</li> <li>• Radiosendungen /Podcasts /Auszüge aus Fernsehsendungen</li> <li>• Gedichte/Chansons, z.B. Tryo: <i>L'hymne de nos campagnes</i>, Y. Noah : <i>Aux arbres citoyens</i>, Zaz : <i>Si</i></li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leserbrief, offener Brief, Rede</li> <li>• Internetbeitrag (Leserkommentar, Blogbeitrag, Bericht)</li> <li>• Rede</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

## Qualifikationsphase, LK (f), Unterrichtsvorhaben V (Q2, 1. Halbjahr)

### *De la France coloniale vers une société multiculturelle*

**Untersuchung der kolonialen Vergangenheit frankophoner Länder und der aktuellen Beziehungen von Belgien und Frankreich zu afrikanischen Ländern sowie der Lebenswirklichkeiten, Träume und Perspektiven von Jugendlichen und Erwachsenen in subsaharischen Ländern Afrikas und von Einwanderern in Frankreich und Belgien**

Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über zentrale historische Aspekte zur Kolonialisierung und der Sklaverei</li> <li>• <i>Vivre dans un pays francophone de l'Afrique subsaharienne</i> : Auseinandersetzung mit der Lebenssituation, dem politischen System und der Sprachen- und Kulturvielfalt eines ausgewählten frankophonen afrikanischen Landes südlich der Sahara, Wünsche und Träume von Jugendlichen</li> <li>• <i>Partir en Europe</i> : Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten und Gefahren einer Auswanderung &amp; Auseinandersetzung mit der Lebenswirklichkeit afrikanischer Einwanderer in Frankreich</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles: koloniale Vergangenheit</li> <li>• Vivre dans un pays francophone : regionale Diversität und nationale Identität</li> <li>• Vivre dans un pays francophone : Immigration und Integration</li> <li>• Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- und Theaterkunst</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• La France et un pays exemplaire de l'Afrique subsaharienne : héritage colonial et perspectives d'avenir (ab Abitur 2022)</li> <li>• Conceptions de vie et société : Images dans la littérature et dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich der kulturellen und sprachlichen Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen bewusst werden und neue Erfahrungen mit fremder Kultur sowie sprachlich herausfordernden Kommunikationssituationen begegnen</li> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen Toleranz entgegenbringen, sofern Grundprinzipien friedlichen und respektvollen Zusammenlebens nicht verletzt werden</li> <li>• Interkulturelles Verstehen und Handeln: sich aktiv und reflektiert in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (Perspektivwechsel) und aus der spezifischen Differenzenerfahrung ein vertieftes Verständnis sowie ggf. kritische Distanz (auch zur eigenen Kultur) bzw. Empathie für den anderen entwickeln</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, Sprechen (an Gesprächen teilnehmen), Sprechen (zusammenhängendes Sprechen), <u>Schreiben</u></li> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Themenspezifischer Wortschatz zu „la colonisation, l'Afrique, l'immigration“, Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/Interpretierens weitgehend selbstständig mündlich und schriftlich anwenden</li> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Unter Verwendung von plausiblen Belegen sowie unter Berücksichtigung ihres Welt-, Sach- und Orientierungswissens mündlich und schriftlich Stellung beziehen, Texte mit anderen Texten in relevanten Aspekten mündlich und schriftlich vergleichen und ggf. mündlich und schriftlich Bezüge zur Autorin bzw. zum Autor begründet herstellen</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sach- und Gebrauchstexte, kurze Erfahrungsberichte und Stellungnahmen</li> <li>• Kurze Erzählung oder Roman auszugsweise/Märchen aus einem frankophonen Kulturraum Afrikas</li> <li>• Karikaturen z.B. Manfred Overmann: <i>L'Afrique subsaharienne</i> (Klett Dossier), ggf. BD: Ausschnitte aus <i>Tintin au Congo</i></li> <li>• (Auszüge aus) Erzählungen/ ggf. Auszüge aus Filmen ; z.B. Aminata Sow Fall: <i>L'appel des arènes</i>; Fatou Dioume: <i>Le ventre de l'Atlantique</i>; Rainer Haberkern : <i>Espoirs, erreurs et déceptions - Trois nouvelles de Sembène Ousmane</i> (Schöningh Dossier); Filme z.B. Ousmane Sembène : <i>Moolaadé</i> ; Moussa Sène Absa : <i>Madame Brouette</i> ; Samuel Collardey : <i>Comme un lion</i>, ggf. (Auszüge aus) Erzählungen der culture beur, z.B. Tahar Ben Jelloun: <i>Les raisins de la galère</i> (Reclam)</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Innerer Monolog</li> <li>• Ausgestaltung, Fortführung oder Ergänzung eines literarischen Ausgangstextes</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen</li> <li>• Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

### Qualifikationsphase, LK (f), Unterrichtsvorhaben VI (Q2, 1. Halbjahr)

#### *Le comique dans l'art et la littérature de Molière à Charlie Hebdo*

Untersuchung der Funktion von Komik, Satire, Parodie und Ironie in literarischen Texten und aktuellen Medien mit besonderem Blick auf eine hiermit verbundene Analyse und Kritik gesellschaftlicher und politischer Verhältnisse

Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Informationen zur französischen Klassik, zum klassischen Theater sowie zum Leben und künstlerischen Wirken von Molière</li> <li>• Untersuchung einer Komödie von Molière</li> <li>• Funktion der Komik bei Molière</li> <li>• Komik als Mittel der Gesellschaftsanalyse und Gesellschaftskritik in ausgewählten zeitgenössischen Texten</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur-, Film- und Theaterkunst</li> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles : Gesellschaft im Spiegel der Literatur</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Conceptions de vie et société : Images dans la littérature et dans des textes non-fictionnels contemporains</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen einordnen</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, <u>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen)</u>, <u>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen)</u>, <u>Schreiben</u></li> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit deuten, sprachliche-stilistische Gestaltungsmittel erfassen, unter Verwendung von plausiblen Belegen und unter Berücksichtigung eines umfassenden Welt-, sach- und Orientierungswissens differenziert Stellung beziehen, Texte mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, deskriptiver, narrativer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: nach Vorgabe von Modellen Textsortenwechsel an alltäglichen sowie literarischen Texten vornehmen</li> <li>• Kritisch-reflektierter Auseinandersetzung mit Medien: zur zielorientierten Darstellung von Arbeitsergebnissen und Mitteilungsabsichten weitgehend selbstständig sach- und adressatengerecht mündlich und schriftlich agieren</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassisches Drama von Molière, z. B. <i>L'avare</i></li> <li>• Ggf. Auszüge aus einem Theaterstück von Ionesco, z.B. aus <i>La leçon</i></li> <li>• Karikaturen, z.B. aus Charlie Hebdo oder Le Beauf von Cabu</li> <li>• Ggf. Sketsche, z.B. von Coluche, Parodien aus dem Fernsehen oder Internet</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Innerer Monolog, Monolog, Dialog</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Leseverstehen, Schreiben</li> </ul>

<b>Qualifikationsphase, LK (f), Unterrichtsvorhaben VII, (Q2, 2. Halbjahr)</b> <i>Conceptions de vie et de la société du 19<sup>e</sup> siècle à aujourd'hui</i> Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Realitäten und Visionen sowie individuellen Lebensvorstellungen in literarischen Texten des 19. Jahrhunderts sowie aktuellen Texten	
Inhaltliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Epochenwissen: <i>réalisme</i> und <i>naturalisme</i> im Überblick</li> <li>• Untersuchung ausgewählter literarischer Texte des 19. Jahrhunderts, Romanausschnitte, Novellen oder Gedichte der Autoren Balzac, Flaubert, Zola, Baudelaire und Maupassant</li> <li>• Aktualitätsbezug der Texte aus dem 19. Jahrhundert und Vergleich mit zeitgenössischen Texten</li> </ul>
Soziokulturelles Orientierungswissen (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (R-)Évolutions historiques et culturelles: Gesellschaft im Spiegel der Literatur</li> <li>• Identités et questions existentielles: Lebensentwürfe und -stile im Spiegel der Literatur, Film- und Theaterkunst</li> </ul>
Bezug zu den Abiturvorgaben 2022 (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Conceptions de vie et de société : Images dans la littérature réaliste et naturaliste</li> </ul>
IKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit: fremde und eigene Werte, Haltungen und Einstellungen im Hinblick auf international gültige Konventionen einordnen</li> </ul>
FKK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hörverstehen/Hörsehverstehen, <u>Leseverstehen</u>, <u>Sprechen (an Gesprächen teilnehmen)</u>, <u>Sprechen (zusammenhängendes Sprechen)</u>, <u>Schreiben</u></li> <li>• Sprachmittlung</li> <li>• Verfügbarkeit sprachlicher Mittel: Redemittel zur Textbesprechung und Textproduktion, Erweiterung und Festigung grundlegender grammatikalischer Strukturen</li> </ul>
TMK (Schwerpunkte)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besprechender Umgang mit Texten: Texte unter Berücksichtigung ihrer historischen und kulturellen Bedingtheit deuten, sprachliche-stilistische Gestaltungsmittel erfassen, unter Verwendung von plausiblen Belegen und unter Berücksichtigung eines umfassenden Welt-, sach- und Orientierungswissens differenziert Stellung beziehen, Texte mit anderen Texten in relevanten Aspekten vergleichen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, deskriptiver, narrativer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen</li> <li>• Gestaltender Umgang mit Texten: nach Vorgabe von Modellen Textsortenwechsel an alltäglichen sowie literarischen Texten vornehmen</li> <li>• Kritisch-reflektierter Auseinandersetzung mit Medien: zur zielorientierten Darstellung von Arbeitsergebnissen und Mitteilungsabsichten weitgehend selbstständig sach- und adressatengerecht mündlich und schriftlich agieren</li> </ul>
Medien Auswahl/Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Novelle z.B. Maupassant: <i>Boule de Suif</i> oder <i>La Parure</i></li> <li>• Auszüge aus realistischen und naturalistischen Romanen (z. B. Balzac : <i>Le Père Goriot</i>, <i>Eugénie Grandet</i> ; Flaubert: <i>Madame Bovary</i> ; Zola: <i>Les Rougon-Macquart</i>)</li> <li>• politische/gesellschaftskritische Texte, z.B. Auszüge aus <i>J'accuse</i> von Zola</li> <li>• Dossier: <i>Du réalisme au naturalisme</i> (Schöningh. Einfach Französisch)</li> <li>• Gedichte aus dem 19. Jahrhundert</li> </ul>
Zieltextformate (Schwerpunkte) für anwendungs-/produktionsorientierte Aufgaben (vgl. Abitur-Vorgaben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>commentaire dirigé</i></li> <li>• Monolog, Innerer Monolog</li> <li>• Ausgestaltung, Fortführung oder Ergänzung eines literarischen Ausgangstextes</li> <li>• Persönlicher Brief</li> </ul>
Klausurformat (zu überprüfende Kompetenzen)	<p>Die Klausur findet unter Abiturbedingungen statt.</p> <p>Es werden unter denselben Bedingungen dieselben Kompetenzen überprüft wie im Abitur.</p>